

# Deco®

## QUICK-GUIDE

Die Revolution der Tapete

# TAPETEN VON FUNKTIONSFLÄCHENTEXTIL IN FEUCHTRÄUMEN OHNE ABDICHTUNG

(indirekter Nassbereich)

w0-i **Wand**

Untergrund	Zementputz	Zement- bauplatten	Porenbeton	Bestehende keramische Fliesen	Gipsputz	Gipskarton- bauplatte (GKB)
Grundierung	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	nicht erforderlich	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt
Spachtelung	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT
Verbundabdichtung	Nicht erforderlich. Bei grobmaschigen Funktionsflächentextilen kann der Untergrund durch die Tapete scheitern. Bei zusammenhängenden Flächen mit und ohne Verbundabdichtung sollten auch die Untergrundflächen ohne erforderliche Abdichtung einfarbig mit <b>MAPEGUM WPS</b> in hellgrau abgespachtelt werden.					
Klebstoff für Tapeten	ULTRABOND ECO DECOR WET					
Tapetenarten	FFT crocodile (PES)					
Versiegelung für Tapeten	MAPECOAT DECOR PROTECTION (falls gewünscht)					
Dichtstoff	MAPESIL AC					

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form.  
Bitte beachten Sie hierzu unsere Technischen Merkblätter.



# TAPETEN VON FUNKTIONSFLÄCHENTEXTIL IN FEUCHTRÄUMEN MIT ABDICHTUNG

(direkter Nassbereich)

W1-I UND W2-I **Wand**

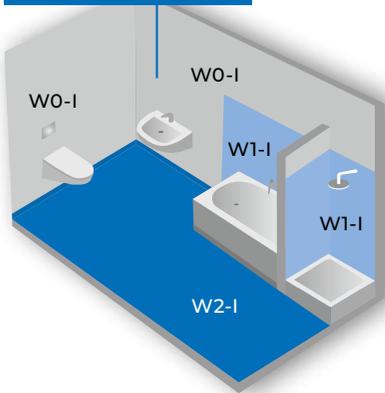
Untergrund	Zementputz	Zement- bauplatten	Porenbeton	Bestehende keramische Fliesen	Gipsputz	Gipskarton- bauplatte (GKB)
Untergrund geeignet für	Klasse W1-I und W2-I				Klasse W1-I	
Grundierung	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:3 mit Wasser verdünnt	nicht erforderlich	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt	ECO PRIM T PLUS 1:2 mit Wasser verdünnt
Spachtelung	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT	PLANIPREP CONTRACT
Verbundabdichtung	MAPEGUM WPS zweilagig in Kontrastfarben, die letzte Schicht in hellgrau					
Klebstoff für Tapeten	ULTRABOND ECO DECOR WET					
Tapetenart	FFT crocodile (PES)					
Versiegelung für Tapeten	MAPCOAT DECOR PROTECTION					
Dichtstoff	MAPESIL AC					

Die erwähnten Produkte beschreiben die Anwendung in verkürzter Form.  
Bitte beachten Sie hierzu unsere Technischen Merkblätter.

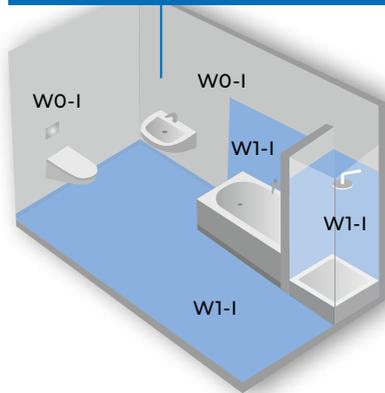


# WASSEREINWIRKUNGSKLASSEN

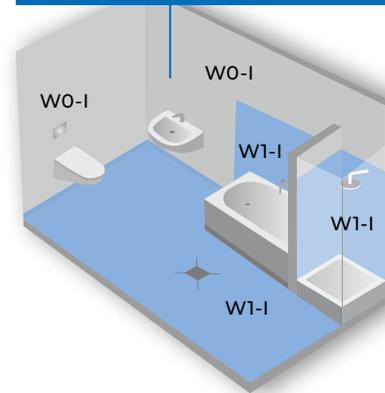
Bad mit Badewanne und Duschtasse



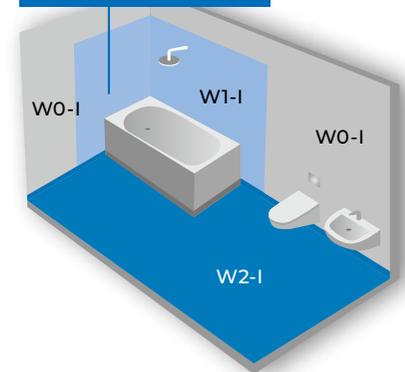
Bad mit Badewanne und Duschtasse mit Duschtrennung



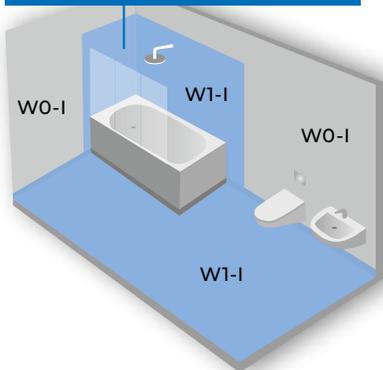
Bad mit Badewanne und Duschtasse mit Duschtrennung; Bodenablauf im Raum



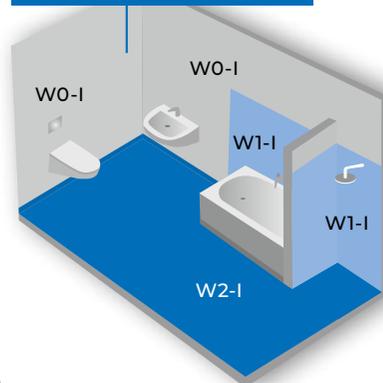
Bad mit Badewanne



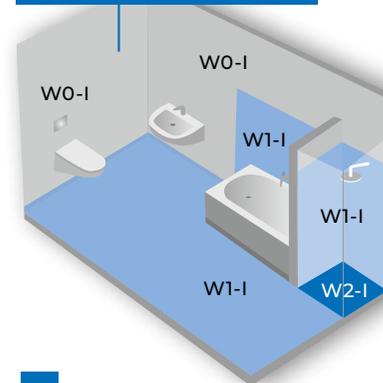
Bad mit Badewanne mit Brause und Duschtrennung



Bad mit Badewanne und bodengleicher Dusche



Bad mit Badewanne und bodengleicher Dusche mit Duschtrennung



KLASSEN

W0-I ■

**Abdichtung nicht notwendig**  
Die Wassereinwirkungsklasse W0-I gilt für Flächen mit nicht häufiger Einwirkung von Spritzwasser, z. B. Wandflächen über Waschbecken.

W1-I ■

**Ausführung mit Abdichtung**  
Die Wassereinwirkungsklassen W1-I (mäßig) und W2-I (hoch) gelten für Flächen mit häufiger Einwirkung von Spritz- und/oder Brauchwasser, z. B. Wandflächen über Badewannen und in Duschen sowie auf Bodenflächen mit oder ohne Ablauf.

W2-I ■

- Dichtbänder, Dichtmanschetten und Dichtecken müssen im System mit dem jeweiligen Abdichtungsmaterial geprüft sein. Dichtmanschetten müssen flexible Dichtlippen aufweisen.
- Im Wandbereich ist die erforderliche Abdichtung mindestens 20 cm über die Wasserentnahmestelle bzw. den Spritzwasserbereich hochzuführen.
- In Bereichen, in denen lediglich Bodenflächen abzudichten sind, ist die Abdichtungsschicht mindestens 5 cm über OKFF hochzuführen.
- Bereiche unter und hinter Bade- und Duschwannen sind durch Anbringen von Wannranddichtbändern oder durch Fortführen der Abdichtungsschicht zu schützen.
- Die Abdichtung ist auch in Tür- laibungen und hinter Türzargen hochzuführen.
- Wasserübertritt auf nicht abgedichtete Bodenflächen ist zu vermeiden. Je nach Wassereinwirkungsklasse sind in (Tür-)Zugängen Schwellenabschlüsse mit Niveauunterschied von mind. 1 cm, z.B. Schrägflächen, zu planen.

# DIN 18534 – ABDICHTUNG VON INNENRÄUMEN

Wassereinwirkungs-klasse	Wassereinwirkung		Anwendungsbeispiele <sup>1) 2)</sup>	Untergrundbeschaffenheit
W0-I	gering	Flächen mit nicht häufiger Einwirkung aus Spritzwasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereiche von Wandflächen über Waschbecken in Bädern und Spülbecken in häuslichen Küchen</li> <li>• Bereiche von Bodenflächen im häuslichen Bereich ohne Ablauf, z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsräumen, Gäste-WCs</li> </ul>	Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe dürfen zur Anwendung kommen, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gips- und Gipskalkputze aus Gips-Trockenmörtel</li> <li>• Gips-Wandbauplatten</li> <li>• Gipsplatten mit Vliesarmierung</li> <li>• Gipsfaserplatten</li> <li>• Gipsplatten</li> <li>• Calciumsulfatgebundene Estriche</li> </ul>
W1-I	mäßig	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritzwasser oder nicht häufiger Einwirkung aus Brauchwasser, ohne Intensivierung durch anstauendes Wasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wandflächen über Badewannen und in Duschen in Bädern</li> <li>• Bodenflächen im häuslichen Bereich mit Ablauf</li> <li>• Bodenflächen in Bädern ohne/mit Ablauf ohne hohe Wassereinwirkung aus dem Duschbereich</li> </ul>	
W2-I	hoch	Flächen mit häufiger Einwirkung aus Spritz- und/oder Brauchwasser, vor allem auf dem Boden zeitweise durch anstauendes Wasser intensiviert	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wandflächen von Duschen in Sportstätten/ Gewerbestätten</li> <li>• Bodenflächen mit Abläufen und/oder Rinnen</li> <li>• Bodenflächen in Räumen mit bodengleichen Duschen</li> <li>• Wand- und Bodenflächen von Sportstätten/ Gewerbestätten</li> </ul>	Feuchtigkeitsunempfindliche Untergründe sind erforderlich, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beton</li> <li>• Kalkzementputz der Mörtelgruppe CS II/III</li> <li>• Zementputz der Mörtelgruppe CS IV</li> <li>• Hohlwandplatten aus Leichtbeton</li> <li>• Zementgebundene mineralische Bauplatten</li> <li>• Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebearmierung</li> <li>• Porenbeton-Bauplatten</li> <li>• Zementestrich</li> <li>• Korrosionsgeschützte metallische Werkstoffe</li> </ul>

1) Es kann zweckmäßig sein, auch angrenzende, nicht aufgrund ausreichender räumlicher Entfernung oder nicht durch bauliche Maßnahmen (z. B. Duschabtrennungen) geschützte Bereiche der jeweils höheren Wassereinwirkungsklasse zuzuordnen.

2) Je nach erwarteter Wassereinwirkung können die Anwendungsfälle verschiedenen Wassereinwirkungsklassen zugeordnet werden.

# ALLES OK MIT MAPEI

## **MAPEI GmbH**

IHP Nord  
Bürogebäude 1  
Babenhäuser Straße 50  
63762 Großostheim  
Tel. 0 60 26 / 50 197 - 0  
Fax 0 60 26 / 50 197 - 48  
Web [www.mapei.de](http://www.mapei.de)  
E-Mail [info@mapei.de](mailto:info@mapei.de)

## **Funktionsflächentextil**

Keltenring 25  
92361 Bergau  
Tel. 09181 / 512085  
Web [www.fftextil.de](http://www.fftextil.de)  
E-Mail [info@fftextil.de](mailto:info@fftextil.de)